



Auf Anhieb good vibes beim 1. sozialen E-Kartrennen am Millerntor: Rosberg, Fritz, Bosse, Lienen für Viva con Agua. (c) Stefan Groenveld für Viva con Agua

22.08.2017 14:16 CEST

Nico Rosberg ist Premierensieger des 1. Viva con Agua- Millerntor-Grand Prix.

Die E-Kunst-Karts von Lienen, Bosse, Fritz & Rosberg können meistbietend ersteigert werden für sauberes Wasser in Äthiopien!

Nico Rosberg ist Premiersieger des ersten Viva con Agua-Millerntor-Grand Prix. Auf seinem E-Kart mit der Nr. 1, vom Hamburger Künstler Bobbie Serrano gestaltet, versägte er im Finale die FC Sankt Pauli-Legende Ewald Lienen im E-Kunst-Kart von Gigi & Amando, mit einer Zeit von 1:52:38 und hartem Körperkontakt in der Eau de Toilet-Corner.

[Zum Presse-Kit inklusive Pressefoto-Auswahl](http://bit.ly/2x7lgZM) (<http://bit.ly/2x7lgZM>)

Ewald Lienen: „Nico hat mir mit seiner Windschattentaktik alles abverlangt. Ich habe körperlich alles in die Waagschale geworfen und habe versucht, noch mal zu attackieren, aber mir hat letztlich der Speed gefehlt an meinem Elektro-Kart. Ich gratuliere Nico natürlich zum Sieg. Vielen Dank, dass er im Millerntor war und sich für den guten Zweck engagiert. Ich kann die Niederlage aber natürlich nicht auf mir sitzen lassen und fordere daher Nico hiermit auf, zum zweiten Viva con Agua-Millerntor-Grand-Prix zu kommen.“

Nico Rosberg: „Ich war aufgeregt vor dem Start, zumal ich die Strecke noch nicht kannte und bin sehr froh, wie das Rennen ausgefallen ist. Ewald hat echt hart gegen gehalten! Aber am Ende, glaube ich, hat sich meine Erfahrung auf vier Rädern ausgezahlt. Die Atmosphäre hier im Stadion des FC Sankt Pauli war sensationell! Vielen Dank an Viva con Agua für den lustigen Vormittag. Es war spannend, diese coole Initiative einmal richtig kennenzulernen. Ich hoffe, dass wir noch viele, viele schöne Aktionen zusammen machen können.

Bosse: „Ich habe mit Viva con Agua ja schon viel erlebt. Gerade nach meinem Besuch im Projektland Äthiopien und kurz vor meinem Konzert am Samstag in der Trabrennbahn konnte ich mir kaum ausmalen, welcher phänomenalen Spaß dieses E-Kartrennen bringen würde. Es ging alles sehr schnell. Auch wenn es dieses Mal noch nicht ganz für's Finale gereicht hat. Viva con Agua schießt einfach regelmäßig den Vogel ab und generiert dabei noch Spenden für die Vision, dass alle Menschen weltweit Zugang zu

sauberem Trinkwasser haben. Deshalb bin ich schon 10 Jahre so begeistert am Start für Wasser!“

Michael Fritz: „Als sich Nico und sein Team vor fünf Tagen bei uns meldete mit der Idee, ein E-Kartrennen zu veranstalten, war ich natürlich sofort Feuer und Flamme, das Ganze in Rekordgeschwindigkeit auf die Beine zu stellen! Das geht natürlich nur dank dem großartigen ehrenamtlichen Netzwerk von Viva con Agua & der Millerntor Gallery sowie so traumhafter Partner wie dem FC Sankt Pauli und drivy, die uns die ganze Aktion logistisch und auf kostenneutraler Basis ermöglicht haben. Spannend wird es jetzt noch einmal, die künstlerisch liebevoll gestalteten E-Karts zugunsten der Wasserprojekte von Viva con Agua meistbietend zu versteigern. Wir sind sehr dankbar für dieses geniale Engagement, das uns von Freunden wie Nico Rosberg, Bosse, Ewald Lienen sowie den Künstlern entgegengebracht wird. Über 10 Jahre – und Viva con Agua macht immer wieder von Neuem Spaß und Sinn: WASSER FÜR ALLE!“

Die Elektro-Kunst-Karts sind Unikate, gestaltet von den Hamburger Künstlern Bobbie Serrano, Studio Topie und Gigi & Amando, und können zugunsten von Viva con Agua auf ebay ersteigert werden:

- [Nico Rosberg, F1-Weltmeister & Viva con Agua Unterstützer](#)
- [Ewald Lienen, Technischer Direktor des FC Sankt Pauli & VcA Unterstützer](#)
- [Bosse, Musiker & Viva con Agua Unterstützer der ersten Stunde](#); im April 2017 zu Besuch in den von VcA unterstützten Wasserprojekten in Äthiopien
- [Michael Fritz, Gründungsmitglied Viva con Agua de Sankt Pauli e.V.](#)

Erstmals seit seinem Weltmeister-Titel ist Nico Rosberg zurück in Hamburg, der Heimatstadt seiner Frau Vivian. Zum wiederholten Male engagierte er sich für die Trinkwasser-Initiative Viva con Agua de Sankt Pauli e.V.

Beim weltweit ersten sozialen Elektro-Kartrennen traf er auf die Viva con Agua-Unterstützer Bosse und Ewald Lienen sowie VcA-Gründungsmitglied Michael Fritz. Nico Rosberg setzte sich in einer ersten Runde gegen Michael Fritz durch, Ewald Lienen gewann haushoch gegen Bosse. Im Finale besiegte der amtierende F1-Weltmeister Rosberg die FC Sankt Pauli Legende Lienen.

Das Rennen ist kostenneutral möglich dank der Unterstützung von [drivy.de](#). Als Plattform für Autovermietungen zwischen Privatpersonen möchte Drivy die Auslastung bestehender Fahrzeuge optimieren und teilt so mit Viva con Agua die Vision nachhaltiger Ressourcennutzung.

Der gesamte Erlös aus dem Verkauf der Nico Rosberg – Viva con Agua Fan Cap fließt zu 100 % an Viva con Agua und in den gemeinnützigen Zweck, da Rosberg alle entstehenden Kosten auf die eigene Kappe nimmt:

Viva con Agua ist ein internationales Netzwerk von Menschen und Organisationen, das sich für einen menschenwürdigen Zugang zu sauberem Trinkwasser und sanitärer Grundversorgung einsetzt. 2006 wurde der gemeinnützige Verein Viva con Agua de Sankt Pauli durch den ehemaligen St. Pauli Fußballspieler Benjamin Adrion gemeinsam mit Michael Fritz und Freunden ins Leben gerufen. Inzwischen unterstützen die Vision „ALLE FÜR WASSER - WASSER FÜR ALLE“ weit mehr als 10.000 ehrenamtliche Supporter, die mit zahllosen Aktionen und ebenso viel Spaß Spenden für Wasserprojekte weltweit sammeln. Gemeinsam mit der Welthungerhilfe und lokalen Partnerorganisationen konnte Viva con Agua so bereits über 2 Millionen Menschen in Wasserprojekten erreichen.

Neben dem Hamburger Verein zählen die Viva con Agua Stiftung sowie die Social Business Unternehmen Viva con Agua Arts gUG (Millerntor Gallery), Viva con Agua Wasser GmbH, Goldeimer Komposttoiletten GmbH sowie Viva con Agua-Vereine in Österreich, den Niederlanden und der Schweiz zum international tätigen Netzwerk.

Kontaktpersonen



Bastian Henrichs

Pressekontakt

PR-Manager / stellvertretender Pressesprecher

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

b.henrichs@vivaconagua.org

040 412 609-13

0151 51123952



Claudia Gersdorf

Pressekontakt

Pressesprecherin/CCO (ZUR ZEIT IN ELTERNZEIT)

Medien- & Öffentlichkeitsarbeit

presse@vivaconagua.org